

**Von:** [REDACTED]@NLD.Niedersachsen.de>  
**Gesendet:** Donnerstag, 25. August 2022 17:01  
**An:** Schulz, Ingo  
**Cc:** [REDACTED]  
**Betreff:** AW: Erweiterungsplanung Diabas Huneberg-Ost, Montanarchäologische Bewertung  
**Anlagen:** Huneberg-Strukturen.tif

Hallo Herr Schulz,

wie Ihnen bereits bekannt, befinden sich in diesem Bereich zahlreiche Meilerplätze. Zudem lassen sich aus dem DGM Strukturen ablesen, die möglicherweise alte (prähistorische) Steinbrüche darstellen könnten. Wir haben beides – soweit im DGM sichtbar – in der angehängten Karte markiert. Zudem ist in diesem Gebiet mit vermuteten Denkmälern wie z.B. Schmelzplätzen zu rechnen. Die Meilerplätze sind im Vorfeld archäologisch zu untersuchen und zu dokumentieren. Die Bereiche der möglichen prähistorischen Steinbrüche sind vorab ebenfalls archäologisch zu untersuchen und sollte es sich tatsächlich um solche handeln, ggf. mit entsprechender Arbeitsplätzen für die Rohbearbeitung, entsprechend ausführlich zu dokumentieren. Im Hinblick auf die vermuteten Denkmale wäre grundsätzlich eine archäologische Begleitung der Erdarbeiten notwendig.

Bei Rückfragen stehe ich zur Verfügung.

Mit freundlichem Glückauf  
i.A.

[REDACTED]  
Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege  
Arbeitsstelle Montanarchäologie  
Bergtal 18 | 38640 Goslar  
[REDACTED]

[www.denkmalpflege.niedersachsen.de](http://www.denkmalpflege.niedersachsen.de)  
[www.denkmalatlas.niedersachsen.de](http://www.denkmalatlas.niedersachsen.de)

